

# Mohnblumenfeld Dahmsdorf

Projekt ID 3777 nach den Kriterien des Natur<sup>plus</sup>-Standards



Weiß Natur Mehrwert ist!



## Bericht (01/2021 – 12/2021)

### Bericht Mohnblumenfeld Dahmsdorf 2021



Auch 2021 haben wir im Frühjahr geschaut, was auf unserer AGORA-Ackerfläche so wächst. Im Projektjahr 2021 zeigte sich wie im Vorjahr eine sehr arten- und blütenreiche Ackervegetation. Mit 8 Kennarten entlang eines Transektes weist das Feldstück einen sehr hohen Naturwert auf. Insgesamt konnten auf der Fläche 12 HNV-Kennarten gezählt werden.

Buntblühende Acker-Wildpflanzen (Ehrenpreisarten, Mohn, Wicken, Kornblumen und Kamillen) blühten von April bis August verschiedenfarbig und lockten damit viele Blütenbesucher an.

2021 wurden am angrenzenden Kleingewässer Amphibienbeobachtungen durchgeführt. Moorfrösche und Erdkröten konnten beobachtet werden.

Nach der Ernte im Sommer erfolgte Anfang Oktober die Saatbettbereitung und Mitte Oktober die Getreideaussaat.



Mohnblumenfeld Dahmsdorf  
(© Holger Pfeffer)



*Myosurus minimus*  
(Mäuseschwänzchen) (© Holger Pfeffer)



*Lycopsis arvensis*  
(Acker-Krummhals) (© Holger Pfeffer)



Das Roggenfeld mit  
Kornraden und Klatschmohn  
(© Holger Pfeffer)



Acker im Herbst nach der  
Aussaat (© Holger Pfeffer)

#### Ergänzende Dokumente:

[210610\\_HNV\\_Begehungsprotokoll-1-1.pdf](#)

## Bericht (01/2020 – 12/2020)



Beim Monitoring der Extensivackerfläche bei Dahmsdorf im April sowie Juni 2020 konnten insgesamt 15 HNV-Kennarten für Ackerland gefunden werden. Auf dem nach den Kriterien für Schutzäcker bewirtschafteten Feldstück entwickelt sich eine sehr artenreiche Ackerflora. Mit 5 bzw. 7 Kennarten je Transekt weist die die Ackervegetation der Fläche einen sehr hohen Naturwert auf. Besondere Arten sind hier die Kornrade, der Acker-Krummhals und der in Brandenburg sehr seltene Acker-Schwarzkümmel. Dies zeigt, dass der Extensivacker ein wertvoller Standort für seltene Ackerwildkräuter ist.

Der buntblühende Acker wird von vielen Blütenbesuchern und Bestäubern als Nahrungshabitat genutzt. Dominierende Blütenfarben waren rot, blau und weiß.

Neben Feldlerchen konnten während der Begehung im Frühjahr 2020 auch Goldammern beobachtet werden.

Nach der Ernte im Sommer erfolgten im Oktober die Saatbettbereitung sowie die Getreideaussaat.

**Ergänzende Dokumente:**

[200610\\_HNV\\_Begehungsprotokoll-1.pdf](#)